

Man gräbt Höhlen und wohnt in ihnen. Die Öffnung derselben ist nach oben gekehrt und man geht daselbst mit Hilfe von Leitern aus und ein.

Es war eine Gattin, welche sich nach aussen einer Ausschweifung schuldig machte. Man meldete es ihrem Manne. Der Mann tödtete die Gattin, aber es reute ihn später, und er tödtete den Angeber. Seit dieser Zeit wagt man es durchaus nicht, geheime Verbindungen und Ausschweifungen zu verrathen.

Die Einwohner sind gute Schützen, welche das Schiessen und die Jagd als ein Gewerbe betreiben. Ihre hörnernen Bogen sind drei Schuh lang. Die Pfeilschäfte sind einen Schuh und zwei Zoll lang. Im siebenten oder achten Monate des Jahres bereiten sie regelmässig Giftstoffe, welche sie auf die Pfeile streichen und damit die Vögel und wilden Thiere schiessen. Was von ihnen getroffen wird, stirbt auf der Stelle. Wenn sie Giftstoffe sieden, ist auch der Dunst im Stande, Menschen zu tödten.

In denselben Geschichtschreibern des Nordens wird gesagt:

In dem Zeitraume Yen-hing (471 bis 475 n. Chr.) schickte das Reich We-ke einen Gesandten, Namens Yi-li-tschü an den Hof mit Geschenken. Im Anfange des Zeitraumes Tai-ho (477 bis 499 n. Chr.) schickte es wieder als Tribut fünfihundert Pferde. Yi-li-tschü gab an, dass er bei dem Auszuge aus seinem Reiche ein Schiff bestieg und im Westen des Flusses bei den Brandungen hinauffuhr. Als er endlich weiter aufwärts zu den Uferbänken gelangte, brachte die Strömung des Flusses sein Schiff zum Sinken. Er verliess den Fluss an dessen südlicher Seite, reiste zu Lande und übersetzte den Fluss Lö-ku. Von der westlichen Gränze des Reiches Ki-tan drang er hierauf nach Ho-lung.

Daselbst sagte man ihm, dass dieses Reich früher zehn Niederlassungen von Kao-keu-li zerstört habe. Man habe im Geheimen mit Pe-tsi einen Plan entworfen, dem gemäss man auf den Wasserstrassen ausziehen und mit vereinter Macht Kao-li wegnehmen wolle. Der Gesandte Yi-li-tschü machte den Antrag, dass das grosse Reich zu Rathe gehe, ob dieses sein dürfe oder nicht.

In einer höchsten Verkündung wurde Folgendes befohlen: Die drei Reiche sind in Gemeinschaft die Zugetheilten an den Gehägen. Es ziemt sich, dass sie mit einander in Frieden leben und nicht wechselseitig Einfälle machen und Unruhe erregen.